

Ortsblatt-Leipzig

01/2020



erapress-medien-agentur

Connewitz • Südvorstadt

Familiengeführtes Traditionsunternehmen bleibt der Südvorstadt erhalten: Küchen Beck zieht um! PR

Das Familienunternehmen Küchen Beck hat jetzt in der Löbniger Straße 25 / Ecke Kurt-Eisner-Straße ein neues Ladengeschäft gefunden. Große Schaufenster, ebenerdiger Verkaufsraum, nur wenige Minuten vom alten Standort entfernt. „Genau so wollen wir es unseren Kunden demnächst anbieten“, erklärt Geschäftsführer Christian Martan. „Zurzeit sind Innenarchitekten dabei, alles aufs Feinste herzurichten. Im April ist die Neueröffnung geplant. Bis zum 31. März bleibt aber in der KARLI alles wie gehabt – Öffnungszeiten, Beratungen, Serviceangebote.“

Im vergangenen Jahr feierte das Familienunternehmen, jetzt noch in der Karl-Liebnecht-Straße/Ecke Arndtstraße beheimatet, sein 100-jähriges Firmenjubiläum. Eine stolze Zahl, auf die nur noch wenige Familienunternehmen in und um Leipzig zurückblicken können. Geschäftsführer Christian Martan, den man zusammen

mit seiner Frau Antje Martan, geborene Beck, gut und gerne als Urgesteine der Küchen Beck Profi Center GmbH bezeichnen kann, wurden sich mit der nachfolgenden Generation, Tochter Susann und ihrem Lebensgefährten Branko Broz, schnell einig: „Ja, wir ziehen in ein neues Quartier, aber es muss unbedingt in der Südvorstadt sein – hier schlug und schlägt unser Herz.“ Der Umzugsgedanke ist natürlich nicht ganz neu. Schon seit Jahren wird darüber nachgedacht, das Küchensortiment renommierter deutscher Hersteller attraktiver zu präsentieren. „56 Jahre sind wir nun an diesem Standort auf der KARLI“, so Christian Martan. Die verwinkelten Räumlichkeiten mit den unterschiedlichen Ebenen passen nicht mehr in die aktuelle Zeit. Tradition, ganz speziell im Handel, heißt eben auch, sich ständig zu hinterfragen und neu zu erfinden. Was neu, anders und besser werden muss, wird gründlich erneuert. Bewähr-

tes wird beibehalten. „Ein Blick auf unsere Internetseite kuechenbeck.de kann sich durchaus lohnen“, verrät Branko Broz. „Hier offerieren wir zum Beispiel günstige Ausstellungsküchen und informieren über Dienstleistungen, die bei uns über Küchen-Verkauf und -Montage hinausgehen. Über das Internet erreichen uns auch Kunden weit außerhalb der sächsischen Landesgrenzen.“

Küchen Beck ist für viele Generationen mittlerweile zu einer Institution geworden. „Wer vor Jahren wegen eines Jobs Leipzig den Rücken kehren musste und jetzt zurückkehrt, greift gern auf Bewährtes zurück.“, freut sich Verkaufsberater Branko Broz. Insofern wird für die Kunden demnächst alles neu. Nur die bekannten Gesichter, das attraktive Angebot und der außergewöhnliche Service bleiben. era

 www.kuechenbeck.de

KÜCHENBECK

– seit 1919 – PROFICENTER

Komplett-Service:

- kostenloses Aufmaß vor Ort
- Erstellen von Installations- und Fliesenplänen
- Computerplanung
- kurze Lieferzeiten
- günstige Finanzierung

TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN

Karl-Liebnecht-Straße/Ecke Arndtstraße
04275 Leipzig • Telefon: 0341/3 01 67 45

Physiotherapie

**Tina Dorn
am Connewitzer Kreuz**

Wir nutzen alle traditionellen
Behandlungsmöglichkeiten.

**Hausbesuche bieten wir Ihnen
nach Vereinbarung an.**

Wir beraten Sie gern.

Karl-Liebnecht-Str. 152 • 04277 Leipzig

Öffnungszeiten:

Mo–Do 8.00–19.00, Fr 8.00–12.00 Uhr

Tel.: (0341) 3 03 23 32



Jetzt ist Pflanzzeit!
Frühblüher in bester Qualität in großer
Auswahl aus unserer Zwenkauer Gärtnerei.
Gestaltungstipps vom Profi.
Pflanz- & Lieferservice.



Johannes-R.Becher-Str. 12
04279 Leipzig
Tel.: 0341-3 30 44 11
www.haediflor.de

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de
Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Uhren  Schmuck *Kirschmann*

*Das feine Geschenk
Wir beraten Sie gern.*

Mo.–Do. 10–18 Uhr, Fr. 9–16 Uhr
Karl-Liebnecht-Str. 135
Telefon 3 01 55 00



Sanitär
Klempnerei
Gasheizung



SHK-Meisterbetrieb

Jens Mitschack
Klempner- und Installateurmeister

Simildenstraße 7
04277 Leipzig

 **(0341) 3 01 22 71**

— Anzeigen

Girls'Day an der HTWK

Gemeinsam Roboter bauen und programmieren, Verpackungen gestalten und Printprodukte herstellen – all das können Mädchen ab der achten Klasse beim diesjährigen „Girls'Day“ am 26. März an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK).

Studienberaterin Anne Herrmann, die den Girls'Day an der HTWK Leipzig seit 2008 organisiert, findet die Veranstaltung wichtig, um Schülerinnen Themen näherzubringen, mit denen sie normalerweise nicht so leicht in Berührung kommen: „Gerade Drucktechnik, Informationstechnologie und Robotik sind als Schulfach so nicht vorhanden. Bei uns kann man am Girls'Day spielerisch Studienrichtungen, Studiende, Professorinnen und Professoren und auch die Hochschule kennen lernen.“

i Wer am Girls'Day teilnimmt, kann sich für diesen Tag von der Schule freistellen lassen. Anmeldung und Formular: www.htwk-leipzig.de/girlsday

Anzeigen

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind wir Ihr richtiger Partner.

Wir ermitteln für Sie kostenfrei den genauen Wert Ihrer Immobilie und beraten Sie gern über den weiteren Ablauf des Verkaufes.

Zögern Sie nicht, rufen Sie uns unter **0341/9188518** an. 
Der gesamte Verkauf ist für Sie als Eigentümer kostenfrei. info@immobilien-walther-leipzig.de



ANKAUF
von

- **Altpapier**
- **Buntmetall**
- **Schrott**
- **Alttextilien**

• **Alfred-Kästner-Str./
Ecke Löbniger Str.**

04275 Leipzig

Mo/Di/Do/Fr: 9–16 Uhr
Mi: 9–18 Uhr

Weitere Annahmestellen
siehe:
www.albus-leipzig.de

01 63 – 8 74 72 14



Lily Li – Weltbürgerin, Sängerin, Leipzigerin

Ihre Sopranstimme hat die Königin der Nacht erfüllt, ebenso Tosca, Mimi (La Bohème) oder Carmina Burana. Auf Bühnen in Taipeh, Belgien, den USA, England und Deutschland. Aber ein Gesangswettbewerb an der Oper Leipzig hat alles verändert.

Seit nunmehr 20 Jahren unterrichtet Lily Li in ihrem Gesangsstudio BelCanto in der Baumwollspinnerei Sängern und Sänger und bereitet ihre Stimmen auf Gesangswettbewerbe oder Aufnahmeprüfungen vor. Beides hat Li natürlich selbst studiert. Zuerst Klavier und klassischen Operngesang am Konservatorium Tainan in Taiwan. Dem folgte ein erstes Engagement am Nationaltheater Taipeh. Tourneen führten die junge Primadonna schon Ende der 1980er

Jahre auch nach Europa. Und so wuchs ihr Wunsch, nicht nur italienische Arien, sondern auch deutsche Lieder zu singen.

Schon als Dreijährige war sie in Baumkronen geklettert, um den Vögeln zu lauschen und mit ihnen weithin hörbar zu singen. Ihre Mutter, eine Konzertpianistin, tat am Klavier das Ihrige, um dieses musikalische Talent zu fördern. Aber dann nahm das Schicksal einen etwas anderen Lauf.

Ein Stipendium der Chi-Mei-Foundation ermöglichte es ihr Anfang der 1990er Jahre, nach Deutschland zu kommen, an die Berliner Musikhochschule. Aber der erwähnte Wettbewerb in Leipzig und vor allem ein ausgedehnter Stadtbummel ließ sie sich in die Messestadt verlieben. Li wurde alsbald Leipzigerin und diplomierte Musiklehrerin.

„Das Theater war nicht mehr in meinem Herzen“, stellt sie rückblickend fest. Bel Canto bedeutet „schöner Gesang“ auf Italienisch. Das kann wirklich jeder? Ja. „Wer nicht stumm ist und wer singen will, hat eine Chance, an



Eine neue Herausforderung wartet jetzt auf Lily Li. An der Volkshochschule wird sie künftig eine Gesangsklasse unterrichten.

seinem Singen Freude zu haben“, bekräftigt Li. Die dritte Grundlage bestünde in der Entdeckung des inneren Ichs, des Selbstbewusstseins, das keine Angst hat. Dabei unterstütze sie ihre Gesangsschüler. Allerdings braucht Gesang auch Methodik, welche Li ab 2002 in Weimar beim renommierten Amerikaner Professor Eugen Rabine studierte. In der Folgezeit gründete sie ein Gesangsensemble, den Verein Formosa Li con amici sowie einen Chor. Aktuell ist die erfahrene Primadonna und Musikpädagogin wieder etwas aufgeregt. Auf Empfehlung der ehemaligen Opersängerin Anemone Rauch hat sie an der Volkshochschule angeheuert und erwartet ihre erste Gesangsklasse – nicht ausgesuchte Solisten im Einzelunterricht, sondern eine überraschende Mischung verschiedener Genres, von interessierten Laien bis Fast-Profis.

Text | Foto: Frank Willberg

i www.vhs-leipzig.de
www.belcanto-leipzig.de

Tage des Kunsthandwerks

Vom 3. bis zum 5. April haben Neugierige erneut Gelegenheit, eine Entdeckungstour durch die Werkstätten von Kunsthandwerkern und Kreativschaffenden zu unternehmen.

Teilnehmer aus vielen Stadtbezirken haben sich gemeldet, auch die Südvorstadt und Connewitz sind vertreten. So erwartet das Atelier Astrid Homuth, Bornaische Straße 156 (Telefon: 0178 6695945) Besucher, weiterhin die Buchbindelei Papp-O-Mania, Bornaische Straße 54, Korb Werner, Karl-Liebknecht-Straße 78, Luise Neugebauer Schmuck, Karl-Liebknecht-Straße 79, Ladenatelier sowie das Ladenatelier Faunauge in der Kurt-Eisner-Straße 11. anne

Weitere Teilnehmer und Öffnungszeiten unter: www.leipzig.kunsthandwerkstage.de

Wussten Sie übrigens, dass ...

... exakt 400 Leipzigerinnen und Leipziger am Samstag, dem 29. Februar, einen ziemlich seltenen Geburtstag feierten? 189 Männer und 211 Frauen mussten diesmal nicht auf einen anderen Tag ausweichen, da 2020 ein Schaltjahr ist. Darunter 19 Kinder, die ihren ersten „echten“ Geburtstag feiern konnten, sie wurden vier Jahre alt. Das älteste Schaltjahrkind ist 2020 genau 96 Jahre alt, feierte also zum 24. Mal am exakten Datum. Die meisten Geburtstage wurden am 29. Februar übrigens von 32-Jährigen begangen: Für 38 Leipziger jährt sich das Schaltjahr somit zum achten Mal.

Die Rarität des Datums machte für andere den Reiz erst aus: Sieben Paare wollten sich am 29. Februar 2020 in Leipzig das Ja-Wort geben.

Möchten Sie Ihre Lebensqualität steigern? Ein Anruf genügt!

PR

„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu belassen und gleichzeitig zu hoffen, dass sich etwas ändert.“

Viel Wahres steckt in dem Spruch von Albert Einstein. Wir beklagen die Hürden des Alltags, unternehmen aber nichts, um sie aus dem Weg zu räumen. Dabei genügt oftmals nur ein Anruf, zum Beispiel bei Christian Gallasch, Inhaber der Firma Altersgerecht.eu.

Der Handwerker hat sich mit seiner Firma seit 24. Februar 2011 darauf spezialisiert, Bäder so umzubauen, dass diese barrierefrei zu einer kleinen Wellnessoase werden. Duschen statt Baden lautet beispielsweise eine Alternative, und wenn einmal im Bad gewerkelt wird, kann auch das WC altersgerecht vorgerichtet werden.

„Lebensfreiheit im Alltag schaffen, das ist unser Leitmotiv“, meint Christian Gallasch. Den ersten Kontakt kann man mit ihm bereits am Telefon aufnehmen, um sich kompetent und kostenlos beraten

zu lassen. Auch zu den Finanzen, denn was viele nicht wissen, der altersgerechte Umbau von Bädern kann bei einem Pflegegrad bis zu 4000 Euro von der Krankenkasse unterstützt werden. Außerdem können günstige Kredite und Fördermitteln beantragt werden, so dass letztendlich der Umbau für jeden bezahlbar wird. Was in welchem Umfang gefördert wird, darin kennt sich Christian Gallasch bestens aus, denn der Besuch von Lehrgängen und Schulungen ist für ihn selbstverständlich.

Der Handwerker weiß aber auch, dass in seiner Branche „schwarze Schafe“ unterwegs sind, die vor allem älteren Menschen alles versprechen und kaum etwas halten. Er betont deshalb immer wieder, dass die mit ihm vereinbarten Leistungen in TÜV-geprüfter Qualität ausgeführt werden – schnell und zuverlässig. Bei ihm erfolgt alles aus einer Hand – von der Besichtigung über Klempner- und Sanitärarbeiten bis hin zur Finanzierung.



Und wenn es Probleme geben sollte, ist er ebenfalls der Ansprechpartner vor Ort.

Wenn Sie mehr wissen möchten, rufen Sie gleich an:
Funk: 0163 | 5000 480

i Firma Altersgerecht.eu
Christian Gallasch
Rückmarsdorferstr. 22 A
04179 Leipzig
www.altersgerecht.eu
gallasch@altersgerecht.eu

Heizkörper- und Fensterreinigung – lassen Sie mal die Profis ran!

Umwelt und Klima sind gegenwärtig in aller Munde. Aber wussten Sie eigentlich, dass durch Ihr Wohnzimmer mehr Feinstaub wirbelt, als an einer stark befahrenen Straße?

Verursacht wird die schlechte Luft vor allem durch Heizkörper, die in so manchem Zimmer im Winter auf Hochtouren laufen. Und weil Ihre Fenster mittlerweile „blind“ von Staub und Regen sind, bemerken Sie auch nicht, dass die Heizkörper längst einer Reinigung bedürfen – Ihre Fenster übrigens

auch! Beste Zeit für einen Frühjahrsputz! Lassen Sie frische Luft durch Ihre Wohnung wirbeln, sorgen Sie für ein gesundes Klima.

Unser Tipp: Verwenden Sie dabei aber keinesfalls Reinigungsmittel mit einer chemischen Keule, denn die schaden nicht nur Ihrer Gesundheit, sondern auch den Möbeln und Teppichbelägen.

Ohne Chemie gehts nicht? Doch! Lassen Sie mal die Profis ran. Die reinigen Fenster und Heizkörper in

nur wenigen Minuten – professionell, ohne Chemie, nachhaltig und umweltverträglich.

Der für zwei Wochen geltende Aktionspreis von fünf bzw. acht Euro pro Fenster und Heizkörper ist durchaus einen Versuch wert. Da kann man nichts falsch machen, sei denn, Sie übernehmen die lästige Arbeit selbst.

i Niko Finanz Holding GmbH
Terminvereinbarung:
0341 | 39296560

FeinkostFlohmarkt

FEINKOSTHOF, KARLI 36 – überdacht | gepflegt | beschallt | familienfreundlich! Was wird angeboten?

Haushaltsüblicher Trödel. Finden & feilschen, trödeln & tratschen, stöbern & shoppen – so das Motto samstags von 10–16 Uhr! Eintritt frei!

Termine:
07. März, 04. April, 02. Mai, 06. Juni, 04. Juli, 05. September, 10. Oktober, 07. und 28. November 2020.

Anzeigen

+++ACHTUNG+++ACHTUNG+++ACHTUNG+++

Heizkörper- & Fensterreinigung ohne Chemie

Wir reinigen Ihre Fenster und Heizkörper in wenigen Minuten professionell - OHNE VERWENDUNG VON CHEMIE!

Zum Aktionspreis von nur 5,- bis 8,- € pro Fenster/Heizkörper und einer Anfahrtspauschale von nur 5,- € kommen wir zu Ihnen und übernehmen diese lästige Arbeit!

Niko Finanz Holding GmbH • Schochwitz Str. 7 D
06198 Salzdahl OT Hönstedt

Terminvereinbarung: Tel. 0341 39296560

+++++ Sauberkeit sorgt für Wohlbefinden +++++

DÜSCHEN statt BADEN

Barrierefreier Badumbau für 0,00 Euro*

* bei vorhandenem Pflegegrad

Das können Sie erwarten ...

- Wir arbeiten schnell und zuverlässig.
- Alles aus einer Hand.
- Kostenlose Beratung - schon am Telefon.
- Unsere Produkte sind sicherheitsgeprüft.
- Bis zu 4.000,- EUR Kostenübernahme von der Krankenkasse

Rufen Sie gleich an

☎ (+49 | 0) 163 - 5000 480

Die telefonische Beratung ist kostenlos und unverbindlich!

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

**Anzeigenschluss:
27. März 2020**

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

i Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Baumkontrolle, Rodung, Heckenpflege, Wurzelstockfräsen, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Telefon: 01578 / 0655746 Email: info@pro-altura.de Fa. Pro Altura 04229 Leipzig Inh. H. Proft

Ich helfe Ihnen gern bei Dienstleistungen rund um Haus&Garten/Kleintransp., Blitzentrümpelung/Entsorg.aus Wohnung, Haus, Keller, Garage, Garten, Hecken- & Baumschnitt/Grünschnitt & Laubentsorgung/weitere handwerk. Dienstleistg. a. Anfrage Tel. 0341/22351644

Suche motivierte Mitarbeiterin auf selbständige Basis für gutgehendes Kosmetik/Fußpflegestudio in Leipzig Grünau (PEP) Tel. 015221957700

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag oder hauswirtschaftliche Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen ein Helfer werden oder suchen einen Helfer für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen? Wir beraten Sie: „Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe“ im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de

Blitzentrümpelung-Beräumung-Renovierung – Alles aus 1er Hand! Haushaltsaufgl., Garten-, Keller-, Garageberäumung, a. kl. Dinge + sehr eilig, Hausmeisterservice, Haus & Gartenarb. (Hecken+Baumschnitt, a. Entfernng., Rasen, Laub, Grünschnittabholz.), Notdienst-Reparatur/Renovierg. auf Anfrage Tel. 01745332751

Immobilien

Wir suchen für eine Apothekerfamilie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! (Für Eigentümer kostenfrei) Immob. Walther Tel. 0341/9188518 www.immobilien-walther-leipzig.de

Vermieten: hochwertig sanierte 2-R.Whng. 65m²; verglaster Balkon (Erstbezug) in 04299 Leipzig Oberdorfstr., Nähe Stötteritzer Wäldchen ab 01.02.20; WM: 610,00 € Tel: 0341/200878; Mobil: 015122204130

Sonstiges

SB Waschsalon SnowBall an der Uniklinik Leipzig in der Friedrichstr. 13 | Waschen & Trocknen bis zu 15 kg in einer Trommel | Mo.–Sa. 6–22 Uhr | www.waschsalon-leipzig-365.de

Im Rahmen einer Recherche suchen wir Menschen, die Information haben oder sich an die niederländischen Postbeamten erinnern, die von 1942 bis 1945 auf der Postbahnhof gearbeitet haben. Sie wohnten am Postsportplatz in Stötteritz, Holzhäuserstraße 161 (das Holländerlager, heute Brehmer SV Leipzig). Kontaktaufnahme unter +31651256857 mail: toine.corvers@gmail.com

Ankauf

Kaufe alte WEIBWÄSCHE, NÄHUTENSILIEN, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 4114422

Musikunterricht

proAkteur.de – Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 – www.musikunterricht-franke.de

Freizeit & Hobby

Freunde beim Tanzen finden! Die Tanzgruppe ++ tanzt Do., 10.00–11.30 Uhr, in "Die Villa", 04109 Lessingstr. 7, (1. Stk., Kl. Saal.) Tanzlustige (auch o. Vork.) sind herzlich willkommen. Info: Tel. 0341 3029197.

Mode & Beauty

Kosmetikstudio „la Spa Magnolia“ Wei-Bestr. 14, 04299 Leipzig Tel. 0341/24876577 0152/33835146 Instagram @la_spa_magnolia

Marktplatz

5 x Ortsblatt-Leipzig, pro Zeile 5 EUR zzgl. MwSt.: www.ortsblatt-leipzig.de

Aufgeben, bezahlen und erfolgreich verkaufen!

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de
Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de



Unser freundliches Fachpersonal berät Sie gern



Filiale „Am Stern“
Siegfriedstraße 1 • 04279 Leipzig
Tel: 0341/33 39 48 05

Öffnungszeiten

Mo, Di&Fr 08:00-12:00 Uhr
Di&Do 08:00-12:30 Uhr sowie
13:00-18:00 Uhr

Im Panometer Connewitz: riesige Insekten landeten in „Carolas Garten“

Für den Panoramakünstler Yadegar Asisi ist ein einmal gezeigtes Rundbild-Projekt niemals vollendet. So hat „Carolas Garten – Eine Rückkehr ins Paradies“ im Panometer Leipzig jetzt Zuwachs bekommen.

Beim Rundgang durch den unteren Raum begegnen den Besuchern nun mehrere Insektenmodelle, darunter Ameise, Fliege (Foto), Maikäfer, Libelle. Sie bilden eine wunderbare Ergänzung zu dem Panoramabild „Carolas Garten“.

Die großvolumigen Insektenmodelle im Panoramaraum wurden von der Gestalterin Julia Stoess geschaffen. Sie habe



ihre Leidenschaft für Insekten zum Beruf gemacht, sagte sie vor der Presse. Sie freue sich, dass die Tiere hier landen durften und sich wohl fühlen.

Weil es ihn selbst so fasziniert, zeigt Asisi zusätzlich u. a. das filigrane Skelett eines Frosches.

Text | Foto: anne

i Panometer Leipzig
Richard-Lehmann-Straße 114
geöffnet: Mo-Fr von 10-17 Uhr
Sa, So, Feiertage von 10-18 Uhr
Führungen täglich 11 und 14 Uhr
www.panometer.de

Öko-Löwe

12. März, 19 Uhr:

Lesung: Grüner wird's nicht – warum wir mit der ökologischen Krise völlig falsch umgehen. Lesung mit Kathrin Hartmann in der Umweltbibliothek Leipzig. Eintritt frei.
Anmeldung: kontakt@oeko-loewe.de • 0341 | 3065-185

21. März, 13-17 Uhr:

Saatgut-Tauschbörse:
Ort: Haus der Begegnung, Arno-Nitzsche-Straße 37
Am 21. März laden die Ökolöwen zur 11. Saatgut-Tauschbörse ein. Hier kann jeder nach Herzenslust samenfestes Saatgut tauschen oder gegen Spende weitergeben. Eintritt frei. www.oekoloewe.de/veranstaltungen.html

21. März, 17 Uhr:

Filmvorstellung: Unser Saatgut – Wir ernten, was wir säen
Kinobar Prager Frühling, Haus der Demokratie, Bernhard-Göring-Straße 152

Wildkräuter sammeln

28. März, 13-14.30 Uhr:

Nach den Wintermonaten sind Wildkräuter unsere ersten natürlichen Vitaminspender. Im Auwald zeigt Ihnen Volkmar Hammermüller essbare Wildpflanzen und gibt Ihnen Anregungen für die Zubereitung.
Treffpunkt: Brücke an der Pferderennbahn (Waldseite), UKB: 12 Euro. Bitte anmelden unter: praxis@volkmarhammermueller.de

Anzeige

STARTEN STATT WARTEN MIT 0% FINANZIERUNG*




<p>MAZDA CX-3 als Tageszulassung, EZ 12/2019, 5 km</p> <p>Barpreis € 20.990¹⁾ Preisvorteil € 3.640³⁾</p>	<p>MAZDA CX-5 als Tageszulassung, EZ 12/2019, 10 km</p> <p>Barpreis € 27.990²⁾ Preisvorteil € 6.290³⁾</p>
---	--

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 6,4 – 6,2 l/100 km.

CO₂-Emissionen kombiniert: 146 – 141 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda CX-3 Exclusive-Line Skyactiv-G 121 (2.0 l Benziner).

2) Barpreis für einen Mazda CX-5 Exclusive-Line Skyactiv-G 165 (2.0 l Benziner) FWD.

3) Gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbar ausgestatteten, nicht zugelassenen Neuwagen.

* Repräsentatives Beispiel: Folgende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Mazda VarioOption-Finanzierung, ein Finanzierungsbeispiel der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Bank AG (Darlehensgeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach, bei € 15.810,80 Kaufpreis, € 15.810,80 Nettodarlehensbetrag, € 0,00 Anzahlung, € 138,87 erste monatliche Rate, € 157,00 Folgeraten, € 8.449,93 kalkulierte Schlussrate, € 15.810,80 Gesamtbetrag, 48 Monate Laufzeit, 0,00 % effekt. Jahreszins, p.a. 0,00 % fester Sollzinssatz. Bonität vorausgesetzt. Für Verbraucher besteht ein Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Angebote sind gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar.

Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.



Auto Freydank GmbH & Co. KG | Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0
www.auto-freydank.de

Kalender- geschichten

Carl Friedrich Goerdeler, Leipziger Oberbürgermeister von 1930 bis 1937, gehört zu den bekanntesten Vertretern des Widerstandes gegen das Hitler-Regime. Vor 75 Jahren, am 2. Februar 1945, wurde er in Berlin-Plötzensee hingerichtet.

Am 31. Juli 1884 in Schneidemühl/Westpreußen als Sohn eines Richters geboren, studierte er Jura; am 23. Mai 1930 trat er sein Amt als OBM in Leipzig an und übte es auch nach Hitlers Machtergreifung 1933 weiter aus. Goerdelers Konflikte mit den Nationalsozialisten aber nahmen zu und führten schließlich im November 1936, als die SA das Mendelssohn-Bartholdy-Denkmal vor dem Gewandhaus entfernte, zum Rücktritt. Goerdeler erkannte bereits zu jener Zeit die Maßlosigkeit von Hitlers Politik, er lehnte den Antisemitismus und jede Art von Brutalität und Terror ab.

In den kommenden Jahren bildete sich ein Widerstandskreis um Goerdeler; auf Auslandsreisen 1937 bis 1939 warnte er die Großmächte vor den Kriegsvorbereitungen Hitler-Deutschlands – und wurde überhört.

In Deutschland bemühte sich Goerdeler, Gleichgesinnte – Militärs, Diplomaten, Verwaltungsbeamte – zusammenzubringen und trieb sie zum aktiven Widerstand gegen das NS-Regime an. Er wurde einer der führenden Persönlichkeiten der Verschwörung des 20. Juli 1944. Trotz scharfer Überwachung durch die Gestapo trat er



Das 1936 entfernte Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Denkmal steht seit 2008 als Replik vor der Thomaskirche.

entschlossen für einen Staatsstreich ein, um das nationalsozialistische Regime zu beseiti-

gen und einen schnellen Friedensschluss zu erreichen. Der Staatsstreich vom 20. Juli 1944 aber misslang und zur Ergreifung Goerdelers wurde eine Belohnung von einer Million Mark ausgesetzt. Goerdeler wurde von einer Bekannten seiner Familie denunziert und in der Nähe seines Elternhauses verhaftet.

Am 8. September 1944 verurteilte ihn der Volksgerichtshof zum Tode. In der ihm verbleibenden Zeit bis zur Hinrichtung verfasste Carl Friedrich Goerdeler im Gefängnis die „Gedanken eines zum Tode Verurteilten“ mit Plänen für die Zukunft Deutschlands und eine europäische und Weltfriedensordnung. Seit 1999 erinnert das Goerdeler-Denkmal am Neuen Rathaus (Foto unten) an den engagierten Kriegsgegner. Es enthält prägnante Äußerungen Goerdelers wie jene von 1943: „In weniger ernsten Zeiten ... würde ich schweigen.“

Text | Fotos: Dagmar Schäfer



Anzeigen

www.bestattungshaus-klaus.de

„Vergiss mein nicht“ –
die Sprache
der Blume tröstet.



Klaus
BESTATTUNGSHAUS

Zschochersche Straße 89 • 04229 Leipzig T 0341 - 350 13 22



BESTATTUNGSHAUS
hänsel
Inh. Thomas Hänssel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399
Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.bestattungshaus-haensel.de

BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge

Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd mit Seniorenbegegnungsstätte Prinz-Eugen-Straße 1

Telefon: 0341 | 3913971
Mail: seniorenbuero.sued@volkssolidaritaet-leipzig.de
www.volkssolidaritaet-leipzig.de/seniorenangebote

Sozialberatung:

Mo und Do 11 bis 13 Uhr

Öffnungszeiten:

Mo: 10-16.30 Uhr, Di: 10-17

Uhr, Mi: 10 bis-16.30 Uhr

Do: 11-16 Uhr, Fr geschlossen

Vom 02. bis zum 07. März:

Mo 02.03., 10.15 Uhr

Leichte Gymnastik

14 Uhr: Treffen der Wandergruppe Goldener Oktober

Di 03.03., 10.30 Uhr

Hand-Finger-Gymnastik & Gedächtnistraining

Mi 04.03., 14 Uhr: Musikcafe

Vom 09. bis zum 13. März:

Mo 09.03., 08.00 Uhr

Englisch für Einsteiger*innen

Di 10.03., 13.30 Uhr

Kreatives Basteln

Mi 11.03., 14 Uhr:

Frauentagsfeier mit Oliver Thomson

Do 12.03., 11.30 Uhr:

Infos zum Leipzig Pass

Vom 16. bis zum 20. März:

Mo 16.03., 14 Uhr

Lied der Heimat

Di 17.03., 13 Uhr:

Skat-Nachmittag

Mi 18.03., 14 Uhr: Musikcafé

Do 19.03., 14 Uhr:

Treffen des Blindenverbands

Vom 23. bis zum 27. März:

Di 24.03., 10.30 Uhr:

Hand-Finger-Gymnastik und Gedächtnistraining

Mi 25.03., 14 Uhr: Musikcafé

Do 26.03., 14 Uhr:

Literaturcafé: Uwe Fröhlich

liest aus Manfred Uhligs Buch

„Städtenamen verrückt“

Informationen zum vollständigen Programm erhalten Sie

im Seniorenbüro Süd oder

telefonisch.

Das dritte (andere) Arztbuch von Dr. Michael Burgkhardt

PR

Die Erinnerungen des Dr. Bumm an seine vergnügliche Leipziger Studienzeit und deren Folgen

„Lehrjahre sind keine Herrenjahre“ – dieser im Volksmund geprägte Spruch wird heute oftmals noch verwendet, wenn junge Leute über Ausbildungsbedingungen klagen.

Lehr- bzw. Studienjahre waren und bleiben aber immer eine Zeit, in der man sich nach Jahren mit Vergnügen erinnert. Vergessen der Stress und die Prüfungsängste, lustige Anekdoten füllen so manches Seminargruppentreffen. Ein bisschen „Feuerzangenbowle“ geistert dann durch den Raum ...

Dr. med. Michael Burgkhardt, mittlerweile vielen Lesern auch als Dr. Bumm bekannt, hat erneut zur Feder gegriffen und sein drittes (andere) Arztbuch veröffentlicht. Während es in den beiden ersten Büchern um medizinisch und menschlich erlebte „Fälle“ geht, schildert der Arzt diesmal auf amüsante Weise seine Studienzeit von 1968 bis 1975 in Leipzig. Passend zur Jahreszeit werden dabei die Aktivitäten zum Medizinerfasching in den Mittelpunkt gestellt, die auch für die damals agierenden Ermittlungsorgane von gro-



i 290 Seiten m. Abb., 19,50 Euro, Vertrieb über den Buchhandel

ISBN: 978-3-95735-108-1 oder www.verlag-wiss-scripten.de

Lehmanns Media GmbH

leipzig@lehmanns.de

ßem Interesse waren. Allerdings, so heißt es im Vorwort, „wenn man die Motivation der damaligen Fashingsmacher zu ergründen ver-

sucht, wird es nicht gelingen, den Studenten staatsumstürzlerische Ziele nachzuweisen. Es ging in erster Linie um Spaß und das Ausprobieren, ob man staatlich gesetzte Grenzen der Moral und sozialistische Sitten überschreiten kann“.

Die von Dr. Bumm aufgeschriebenen Fashingslieder, Büttreden, Laudatien, Vorlesungsgeflüster, Bier- und Schnapsgebete verdeutlichen den besonderen Zeitgeist und sind somit schon wieder von kulturhistorischem Interesse.

Vieles war in den Siebzigerjahren möglich – direkt oder indirekt. Und studentische Umtriebe gab es nicht nur zur Fashingszeit, sondern auch während der legendären Studentensommer.

Bevor das alles in Vergessenheit gerät, hat Dr. Bumm unterhaltsam Fakten, Daten und Abläufe aufgeschrieben, aber die dabei handelnden Figuren verfremdet, nur die Lehrenden werden korrekt beim Namen genannt und zur besseren Erläuterung für heutige Studierende mit Fußnoten versehen.

Anzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Fürsorgliche Betreuung und Pflege zu Hause: menschlich & bezahlbar **PROMEDICA PLUS**
Betreuung und Pflege daheim

Rund-um-Betreuung | In hoher Qualität | Zu fairen Preisen

- Wir bieten Unterstützung durch geschulte, osteuropäische Betreuungs- und Pflegekräfte
- Qualifizierte Betreuung liebevoll - freundlich - motiviert & bezahlbar

PROMEDICA PLUS Leipzig Südost
Regionalberaterin: Andrea Böttcher-Richard | Tel. + 49 (0)1517 - 46 37 616
www.promedicaplus.de/leipzig-sued-ost

Werkstatt des Vertrauens

Ihr kompetenter Partner im Leipziger Süden seit 1963!

AUTOHAUS MÜHL

Autohaus Mühl GmbH
Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig
☎ 0341 3013006 · Fax 0341/3013082
www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de

CITROËN **AUTOMEISTER**

„Leipzig liest“ auch in Connewitz

Literaturverführung im Bücherfrühling vom 12. bis zum 15. März

Auf Europas größtem Lese fest „Leipzig liest“ vom 12. bis zum 15. März entsteht wieder eine große Bühne für das Buch und die Bildung. Mehr als 3600 Veranstaltungen finden an rund 500 Orten in und um Leipzig herum statt. Die Ausstellerzahl sei mit weit über 2000 aus 51 Ländern stabil, sagte Buchmesse direktor Oliver Zille vor der Presse im UT Connewitz. Er unterstrich die Bedeutung der Leseförderung. Deshalb gibt es den Schwerpunkt „#Weltentdecker: Lesend die (Buch-)Welt entdecken“.

„So ein starkes Frühjahr hatten wir lange nicht“, sagte Zille in Bezug auf das Bewerberfeld für den Preis der Leipziger Buchmesse. Am 12. März werden die Preise um 16 Uhr in der Glashalle vergeben.

„Leipzig liest“ in Connewitz

Um Kinderbücher aus Finnland und Norwegen dreht es sich am 12. März um 9 Uhr in der Bibliothek Südvorstadt. Dann wird „Monsternanny. Ein unterirdisches Abenteuer“ von und mit Tuu-tikki Tolonen vorgestellt. Zeitgleich wird in Halle 5, Kinder- und Jugendzentrum in der Kulturfab-



Buchmesse vorgeschmack im UT Connewitz mit Oliver Zille (2. von links) und Max von Thun (rechts).

rik, Windscheidstraße 51, aus „Lügen schmeckt wie Knäckebrot“ von Nicolai Houm gelesen. Am 14. März um 10 Uhr ist in Halle 5 Max von Thun zu Gast, mit dem Buch „Der Sternemann und die furchtlose Prinzessin Luna“. Der Schauspieler und Musiker erzählte vor der Presse im UT Connewitz, wie aus Schlafliedern, die er seinem sechsjährigen Sohn vorsingt, Bücher entstehen, in Teamarbeit von Vater und Sohn.

Am 12. März um 20 Uhr startet im Werk 2, Halle D, der große Phantastik-Leseabend. Zeitgleich beginnt in Halle A die Lesung mit Billy Bragg und „Die drei Dimensionen der Freiheit“. „Goodbye, England“ heißt es zeitgleich in der naTo. Ebenfalls dort liest Rob van Essen am 13. März um 20 Uhr aus seinem Buch „Der gute Sohn“. Zeitgleich stehen im UT Connewitz drei Bücher im Fokus, darunter „Der Anhalter“ von Gerwin van der Werf. Und am Abend darauf (14. März) steigt hier „Die Balkannacht“ mit Literatur aus Südosteuropa.

„Wie Frau Krause die DDR erfand“ erfahren Besucher am 13. März ab 20.30 Uhr im Café Grundmann in der Südvorstadt von Autorin Kathrin Aehnlich. Im Café Karl, Karl-Liebnecht-Straße 92, offeriert Lutz O. Korndörfer am 12. März, 19 Uhr, sein „Gulaschpuzzle“.

Zehn Jahre Größenwahn Verlag wird am 14. März, 19 Uhr, im Café Puschkin, Karl-Liebnecht-Straße 74, gefeiert.

Text | Foto: anne

Neuheiten im Bücherfrühling

„Klimaschutz im Alltag“ heißt der Buchmesse-Spizentitel aus dem Buchverlag für die Frau. Das Buch „Der Katze ist es ganz egal“ aus dem Verlag Klett Kinderbuch behandelt das Thema Transgender und richtet sich an Leser ab neun Jahre, ebenfalls dort ist das Comicbuch „Manno!“ von Anke Kuhl erschienen. Der Roman „Wo ist Norden“ von Barbara Handke kommt im Verlag edition überland heraus.

anne

Ralph Grüneberger: Buchpremiere „Leipziger Geschichten“

11. März 2020, 19.30 Uhr:
Buchhandlung „Südvorstadt“
Karl-Liebnecht-Straße 126

Lesung mit Ralph Grüneberger, Anna Fey, Gesang, Walter Thomas Heyn, Kompositionen und Gitarre, Claudia Senghaas, Moderation. Eintritt frei

„Leipziger Geschichten“

Es geht um Liebe und Zorn, Mut und Feigheit, Unternehmertum und Amtswillkür – 17 Ich-Erzählungen, die ohne Ich-Form auskommen.

Der couragierte Helfer, der seinen Rückhalt verliert und den der Mut verlässt. Die Verkäuferin, der vom Konzern der Ladentisch unter den Händen weggezogen wird. Der einsame Mann, der sich in eine Friseurin verliebt hat und eine Geschichte erfindet, um sie wiederzusehen. Für die Mitglieder der Nikolaikirchgemeinde näht eine junge Frau im Herbst 1989 Transparente. Eines trägt die Aufschrift „Wir bleiben hier!“ Jahre später, angesichts von um sich greifender Entmietung, bekommt die selbstbewusste Leipziger Losung erneut einen widerständigen Klang.

Ein Witwer, vom Vermieter in die Obdachlosigkeit getrieben, wehrt sich und wird kriminell. Ein Mann kostümiert sich, nur um seinen Sohn zu sehen, da ihm der Umgang mit ihm verwehrt ist. Ein Mädchen wird gemobbt und geht aus dem Leben. Ihr Schatten bleibt an jener haften, die sie zuletzt gesehen hat.



Weitere „Leipzig liest“ Termine in Connewitz finden Sie unter:

- www.frauenkultur-leipzig.de
- www.oekoloewe.de
- www.kinderbuchladen-seriffee.de

Anzeige



**Pflegedienst
Kathrin Bosold**

Pflegedienst
Physiotherapie
Wohnservice

In unserem „**Wohnen Am Kreuz**“ in der Arno-Nitzsche-Str. 14 bieten wir Ihnen moderne Einraumwohnungen.

Ein **ambulanter Pflegedienst** ist vor Ort.

Großzügige Gemeinschaftsräume und ein Südseitengarten sorgen für optimale Wohnqualität.

Infos unter **0341 - 30 80 60**

www.pflege-in-leipzig.de

[pflegedienstkathrinbosold](https://www.facebook.com/pflegedienstkathrinbosold)